Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen Der Verbandsvorsitzende



PROTOKOLL

der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen vom 01.04.2025,14:00 Uhr, Ratssaal im Neuen Rathaus der Stadt Hoyerswerda

Anwesenheit

Verbandsmitglieder:	
Herr Udo Witschas	Landkreis Bautzen
Herr Karsten Hilse	Landkreis Bautzen
Frau Schneider-Trunsch	Gemeinde Boxberg/O. L.
Herr Hendryk Balko	Gemeinde Boxberg/O. L.
Frau Antje Gasterstädt	Gemeinde Elsterheide
Herr Mathias Kalauka	Gemeinde Elsterheide
Herr Torsten Ruban-Zeh	Stadt Hoyerswerda
Herr Andrè Pieprz	Stadt Hoyerswerda
Herr Frank Lehmann	Stadt Lauta
Herr Thomas Leberecht	Gemeinde Lohsa
Herr Christian Kobalz	Gemeinde Lohsa
Herr Marco Beer	Gemeinde Spreetal

Gäste:

Landkreis Bautzen
Zweckverband Lausitzer Seenland Brandenburg
Tourismusverband Lausitzer Seenland e. V.
LMBV mbH
Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen
Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen
Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen

Entschuldigt:

Frau Martina Mädler	Stadt Lauta
Herr Manfred Heine	Gemeinde Spreetal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil TOP 1 Begrüßung TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Protokollkontrolle **TOP 3** Beschlussvorlage 01/2025: Beauftragung eines Verkehrswertgutachtens für den Koschendamm TOP 4 Beschlussvorlage 02/2025: Grundsatzbeschluss Grundstücksgeschäfte an der Südböschung des Geierswalder Sees TOP 5 Bericht der Geschäftsstelle TOP 6 Bericht des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland e. V. TOP 7 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

Beschlussübersicht

Beschluss 01/2025: Beauftragung eines Verkehrswertgutachtens für den Koschendamm

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen beschließt:

- die Erstellung eines Verkehrswertgutachtens in Verbindung mit dem laufenden Ausschreibungsverfahren zur Veräußerung von Flächen auf dem Koschendamm, vorbehaltlich der Vorlage von Komplettangeboten, die den Ausschreibungsbedingungen entsprechen.
- 2. die Ermächtigung des Geschäftsführers, den kostenpflichtigen Antrag auf ein Verkehrswertgutachten beim Gutachterausschuss des Landkreises Bautzen zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 19/19; Nein-Stimmen 0/19; Stimmenenthaltung 0/19

<u>Beschluss 02/2025:</u> Grundsatzbeschluss Grundstücksgeschäfte an der Südböschung des Geierswalder Sees

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen fasst den Grundsatzbeschluss:

- zur Veräußerung/zum anteiligen Tausch von Grundstücksflächen an der Südböschung an die Gemeinde Elsterheide, die LMBV mbH und den 1. WSV LS e. V. im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Skado/Koschen.
- zur Ermächtigung der Geschäftsstelle, im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Skado/Koschen mit den potenziellen Käufern über die Konditionen eines Verkaufs und die Ausgestaltung der Planvereinbarungen zu verhandeln.
- 3. dass die Geschäftsstelle nach Ausarbeitung der unterschriftsreifen Planvereinbarungen durch die Flurbereinigungsbehörde jeweils eine separate Beschlussfassung veranlasst ggf. in Form von Umlaufbeschlüssen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 19/19; Nein-Stimmen 0/19; Stimmenenthaltung 0/19

Öffentlicher Teil

TOP 1: Begrüßung

Die Verbandsversammlung wird durch den Verbandsvorsitzenden, Herrn Witschas, eröffnet. Er begrüßt die Verbandsmitglieder und deren Vertreter, Frau Winkler (Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland e. V.), Herrn Wurzler (Geschäftsführer des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Brandenburg) und Herrn Handro (LMBV mbH) sowie die weiteren Gäste und die Pressevertreter.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Protokollkontrolle

Beschlussfähigkeit:

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt (19 Stimmen anwesend).

Protokollkontrolle:

Das Protokoll der 4. VBV 2024 vom 03.12.2024 wurde den Verbandsmitgliedern per E-Mail am 17.01.2025 übermittelt.

Das Protokoll der Vorberatung vom 12.03.2025 wurde allen Verbandsmitgliedern mit E-Mail vom 18.03.2025 übermittelt.

Herr Witschas fragt nach etwaigen Anmerkungen. Es gibt keine. Die Protokolle sind damit bestätigt.

TOP 3: Beschlussvorlage 01/2025: Beauftragung eines Verkehrswertgutachtens für den Koschendamm

Herr Witschas berichtet allen Anwesenden, dass im Zusammenhang mit den Verhandlungen im aktuellen Vergabeverfahren zur Grundstücksveräußerung am Koschdamm ein Verkehrswertgutachten erstellt werden soll. Das Verkehrswertgutachten dient der Ermittlung des "vollen Wertes" eines Grundstückes und ist eine wichtige Voraussetzung für die Genehmigung des Grundstücksgeschäftes durch die Rechtsaufsicht des Zweckverbandes.

Die Erstellung des Gutachtens erfolgt auf Grundlage der Verwaltungsvorschrift kommunale Grundstücksveräußerung. Damit soll gewährleistet werden, dass öffentliche Grundstücke nicht unter Wert veräußert werden. Die Erstellung eines Verkehrswertgutachtens soll nach Erkennen positiver Verhandlungsschritte und Vorliegen von Komplettangeboten, die den Ausschreibungsbedingungen entsprechen, in Auftrag gegeben werden.

Der Gutachterausschuss des Landkreises Bautzen soll mit der Erstellung des Gutachtens beauftragt werden. Diese Vorgehensweise wurde bereits in der Vorberatung am 12.03.2025 abgestimmt.

Es gibt keine Nachfragen oder Anmerkungen.

Herr Witschas fordert zur Beschlussfassung auf.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen beschließt:

- die Erstellung eines Verkehrswertgutachtens in Verbindung mit dem laufenden Ausschreibungsverfahren zur Veräußerung von Flächen auf dem Koschendamm, vorbehaltlich der Vorlage von Komplettangeboten, die den Ausschreibungsbedingungen entsprechen.
- die Ermächtigung des Geschäftsführers, den Kostenpflichtigen Antrag auf ein Verkehrswertgutachten beim Gutachterausschuss des Landkreises Bautzen zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 19/19; Nein-Stimmen 0/19; Stimmenenthaltung 0/19

TOP 4: Beschlussvorlage 02/2025: Grundsatzbeschluss Grundstücksgeschäfte an der Südböschung des Geierswalder Sees

Zu Beginn erläutert Herr Witschas rückblickend, dass mit dem Grundsatzbeschluss für den Grundstücksverkauf an der Südböschung des Geierswalder Sees (Beschluss Nr. 09/20) die spätere Veräußerung der

Flächen für die inzwischen verwirklichten Anlagen der Ausbaustufe 2 am Wasserwanderrastplatz an die Gemeinde Elsterheide zu marktüblichen Konditionen gefasst worden ist. Aktuelle Umstände bieten nun gute Chancen und Synergien für einen Vollzug des Grundsatzbeschlusses. Herr Witschas bittet Herrn Just den Sachverhalt näher darzustellen.

Mit der damaligen Beschlussfassung sicherte sich die Gemeinde Elsterheide dahingehend ab, später Eigentümer der für ihre Planungen erforderlichen Flächen (Verkehrsflächen, Promenade, Freitreppe) werden zu können. Nach Fertigstellung der Anlagen besteht nun die Voraussetzung für die Zuordnung von Flächen und einen Verkauf. Der Zweckverband ist bestrebt, die Verkehrssicherungspflichten und die Instandhaltung an den Anlagen und Verkehrsflächen an die Gemeinde Elsterheide zu übertragen. Aktuell bietet sich die Möglichkeit für eine Neuaufteilung im Zuge des Flurbereinigungsverfahrens Skado/Koschen (Aufwands- und Kostenersparnis), welches die Behörde zeitnah fortsetzen möchte.

Der bestehende Grundsatzbeschluss umfasst jedoch nicht den Flächenkauf/-verkauf von/an die LMBV mbH, der Flächenverkauf an den 1. WSV LS e. V. und die Abwicklung über das Flurbereinigungsverfahren. Der Beschluss soll die Geschäftsstelle befähigen, Verhandlungen zu Kaufpreisen und sonstigen Konditionen vorzunehmen. Die verhandelten Grundstücksgeschäfte werden der Verbandsversammlung anschließend mit separaten Beschlussvorschlägen ggf. im Umlaufverfahren zur Abstimmung vorgelegt.

Eine detaillierte Vorstellung und Vorabstimmung erfolgten bereits in der Vorberatung am 12.03.2025.

Es gibt keine Nachfragen oder Anmerkungen.

Herr Witschas fordert zur Beschlussfassung auf.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen fasst den Grundsatzbeschluss:

- zur Veräußerung/zum anteiligen Tausch von Grundstücksflächen an der Südböschung an die Gemeinde Elsterheide, die LMBV mbH und den 1. WSV LS e. V. im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Skado/Koschen.
- zur Ermächtigung der Geschäftsstelle, im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Skado/Koschen mit den potenziellen Käufern über die Konditionen eines Verkaufs und die Ausgestaltung der Planvereinbarungen zu verhandeln.
- dass die Geschäftsstelle nach Ausarbeitung der unterschriftsreifen Planvereinbarungen durch die Flurbereinigungsbehörde jeweils eine separate Beschlussfassung veranlasst – ggf. in Form von Umlaufbeschlüssen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 19/19; Nein-Stimmen 0/19; Stimmenenthaltung 0/19

TOP 5: Bericht der Geschäftsstelle (vgl. Präsentation ZV LSS, Folie 10-18)

Herr Just gibt einen Sachstandsbericht zur Arbeit der Geschäftsstelle des ZV LSS.

Infotafeln zum Kilometrierungssystem am Bärwalder See

Pünktlich zum Saisonbeginn wurden sechs neue Infotafeln am Bärwalder See installiert, die von den Mitarbeitern des Operativen Bereichs des ZV LSS angebracht wurden. Diese Tafeln erläutern das aus 43 Kilometrierungspfosten bestehende Kilometrierungssystem an diesem See. An fünf weiteren Seen wurden die Infotafeln bereits im Jahr 2024 vollständig installiert.

Freiraummöblierung (Schutzhütten etc.)

Infolge von Witterungseinflüssen wurde das Holz an den Sitzgruppen sorgfältig aufgearbeitet. Dieser Prozess ist nun an allen Sitzgruppen im sächsischen Teil des Seenlandes abgeschlossen. In Kürze soll die Aufarbeitung des Holzes an den Schutzhütten erfolgen.

Steganlage des ZV LSS am Geierswalder See

Die alten, abgenutzten Fenderhölzer im Innenbereich der Steganlage wurden ausgetauscht, und die gesamte Anlage erhielt eine Wartung. Um den Schiefstand der Anlage zu klären, wurden eine Betauchung und Anpassungen durchgeführt. Dank dieser Wartungsarbeiten ist die Anlage nun wieder in einem guten Zustand. Ein Dankeschön geht an die Taucher, die Hafenmeister und die Wasserschutzpolizei für die gute

Zusammenarbeit. Diese Maßnahmen waren unerlässlich, um optimal auf den bevorstehenden Probestau vorbereitet zu sein, den die LMBV anstrebt.

Kooperation ZV LSS mit dem ADAC Sachsen e. V.

Die Standorte für sieben der acht geplanten Fahrrad-Reparatur-Stationen wurden erfolgreich abgestimmt. Die Vereinbarungen mit den Verbandskommunen befinden sich derzeit in der Erstellung. Die Mitarbeiter des Operativen Bereichs werden zeitnah die Fundamente setzen, damit der ADAC Sachsen e. V. die Säulen installieren kann.

Gästetaxe - Finanzierung touristischer Ausgaben

Der ZV LSS hat weitere Gespräche mit den Kommunen zur Einführung und Umsetzung der Gästetaxe und der Gästecard initiiert und moderiert und auch ein Ablaufschema zum Einführungsprozess erarbeitet. Der TV LS e. V. spielt eine zentrale Rolle bei der Beratung und Abrechnung. Der ZV LSS wird die Verbandskommunen während des gesamten Prozesses weiter unterstützend begleiten.

Regionalkonferenz 2025

Das Thema der Konferenz "Chancen der Gästetaxe – Wie profitieren Tourismuswirtschaft, Kommunen und Gäste?" ist für die Entwicklung des Lausitzer Seenlands sehr relevant. Referenten aus Senftenberg und der Sächsischen Schweiz werden über ihre Erfahrungen bei der Einführung und Umsetzung der Gästetaxe berichten und zeigen, wie diese sowohl den Kommunen als auch den Gästen zugutekommt. Der ZV LSS, der ZV LSB, die LMBV mbH und der TV LS e. V. werden über aktuelle Entwicklungen und Aktivitäten berichten. Eine Busexkursion zu ausgewählten Seen bietet eine Gelegenheit, den Fortschritt vor Ort zu visualisieren, aber auch den Finanzierungsbedarf für aktuelle und zukünftige Projekte aufzuzeigen.

Upcycling-Projekt in Kooperation mit dem Lessing-Gymnasium Hoyerswerda

Das Projekt zielt auf die nachhaltige künstlerische Verwertung von demontierten und nicht mehr verwendbaren Radwegeschildern ab. An der Projektumsetzung beteiligen sich acht Schüler des Lessing-Gymnasiums und arbeiten gemeinsam mit ihrem Kunstlehrer an der Umsetzung. Die fertige Installation wird an der Schutzhütte Blunodamm präsentiert. Eine Vor-Ort-Besichtigung mit den Schülern findet gerade statt. Die Umsetzung soll bis zum Ende des Schuljahres abgeschlossen sein. Ziel dieser Kooperation ist es, die Schüler für ihr Lausitzer Seenland zu sensibilisieren und zu engagieren.

Kooperation Lausitzer Seenland - Lausitz-Center (LC) Hoyerswerda

Derzeit arbeiten wir an einer neuen Kooperation mit dem LC Hoyerswerda. Laut Presseberichten soll einer von drei Lichthöfen seenlandtypisch gestaltet werden. Bei einem Treffen mit der Geschäftsführung des LC wurden gemeinsame Ansätze für die Kooperation mit dem Ziel, die Entwicklung des Lausitzer Seenlandes anschaulich darzustellen und Informationsquellen zu schaffen, besprochen. Die Beteiligung des TV LS e. V. steht in Kürze bevor, und die Umsetzung des Projektes ist voraussichtlich für den Spätsommer 2025 geplant.

Herr Witschas fragt nach etwaigen Anmerkungen. Es gibt keine.

TOP 6: Bericht des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland e. V. (vgl. Präsentation TV LS e. V.)

Frau Winkler, Geschäftsführerin des TV LS e. V., gibt einen Überblick über die aktuellen Sachstände der Projekte des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland e. V. Dabei wurden u. a. folgende Themenfelder beleuchtet.

Übernachtungen im LSL 2012-2024

- positive Entwicklungen bei den Übernachtungszahlen 2023 (874.000 Übernachtungen), 2024 (931.000 Übernachtungen) und auch im Vergleich zu 2019 (vor Corona)
- Steigerung vor allem im Campingbereich

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- überregionale Pressearbeiten und Pressereisen
- Präsentation des Lausitzer Seenlandes in verschiedenen Printmagazinen

Auslandsmarketing Polen

- Herausgabe der neuen Urlaubskarte Lausitzer Seenland in Polnisch
- Präsentation auf der Tourismusmesse Wroclaw in Kooperation mit der Stadt Forst
- Erstellung Präsentation "Lausitzer Seenland" zur Vorbereitung des Newsletters für die Tourismuskammer Großpolen

Messen 2025 und Ausleihen von Messematerial

- Präsentation des Lausitzer Seenlands
- kostenfreies Vermieten von Equipment

Neue Prospekte 2025

- Radbroschüre aktualisierte Nachauflage Erscheinungstermin April 2025
- Lausitzer Seenland Magazin 2026/2027 Erscheinungstermin Dezember 2025

Projekt Netzwerk Barrierefrei im Lausitzer Seenland

Ziel: Zertifizierung des Lausitzer Seenlandes als barrierefreies Reisegebiet deutschlandweit – Beginn der Zertifizierung ab April 2025

STARK-Antrag Steuerung einer länderübergreifenden Destinationsbildung

- Phase 1 → Destinationsbildungsstrategie
- Phase 2 → Implementierungs- und Umsetzungsprozess

Verbandsnewsletter

Hinweis auf dieses Kommunikationsmittel zum Austausch für die Verbandskommunen

Dank von Herrn Witschas an Frau Winkler für ihre Ausführungen

TOP 7: Sonstiges

Wirtschaftsplan 2025

Herr Just gibt bekannt, dass der Wirtschaftsplan 2025ff von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt wurde, nachdem er vom 03.03. – 10.03.2025 in den Bürgerämtern in Bautzen, Kamenz, Hoyerswerda und in der Gemeinde Boxberg/O. L. zur Einsicht ausgelegen hat. Der Wirtschaftsplan 2025ff ist somit seit dem 11.03.2025 rechtskräftig.

Es gibt keine Nachfragen oder Anmerkungen.

Die nächste Verbandsversammlung findet am 17.06.2025 im großen Sitzungssaal im Landratsamt in Bautzen statt.

Herr Witschas beendet um 14:40 Uhr den öffentlichen Teil der Verbandsversammlung und dankt allen Gästen für ihr Interesse.

Hoyerswerda, 06.05.2025

Udo Witschas Landkreis Bautzen Torsten Ruban-Zeh Stadt Hoyerswerda Kerstin Kowalick Protokollantin

Marco Beer Gemeinde Spreetal